Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">

die begird des fleisches dem wöll ich
geben zů sitzen auf meinen thron zů
gleicher weis als ich überwunden
hab vnd bey meinem vater sitz auf
seinem thron Wann die vnterpro=
chenlichkait das ist die keusthait die
macht den menschen got aller nachst
Nun dise ding behalten die keusthait
die vns auch darzů lautten als maessig
kait der speis snodigkait der chlaider
fleisthlich vngemach vnd fliechen
die stat vnd die zeit der vnlauttrig
kait hett das Dina Jacobs tochter
getan Vnd wär nicht aussgangen das
sy die frawen des lands sech so wär
sy nicht gesprecht worden Vnd es
sol auch ain mensch der sein keusthait
behalten wil fliechen vnd vermeiden
alle arkchwenig leut Nu sol ainer
iegliche frawen person ein iegliches
man arkchwenig sein Wann also
ward Thamar Dauids tochter von
irem aigen brueder Amon gesprecht